

Wir geben der Straße Profil - und Rädern ein Dach



Der Radverkehr nimmt zu und der Bedarf nach attraktivem Freiraum in der Stadt ist ungebrochen!

IDEE

Die Radabstellhügel bieten Raum fürs Rad und gleichzeitig bewegten Freiraum, der zum Spielen und Verweilen einlädt - allgemein den tristen Straßenraum aufwertet.

HINTERGRUND

Im hohen Altbaubestand Wiens ist kaum Platz für adäquate Radabstellplätze, auch eine Nachrüstung aufgrund von Stiegen und langen Wegen, und vielen Türen ist nicht attraktiv. Selbst in neueren Gebäuden ist der Raum für Radabstellplätze rar, erst jüngste Änderungen der Baugesetzgebung machen hier ausreichende Vorgaben.

UMSETZUNG

Infolge der Parkraumbewirtschaftung ist in Teilen der Stadt (z.B. 15. Bezirk) das Angebot an Stellplätzen höher als die Nachfrage, hier kann begonnen werden, die Idee der Radabstellhügel in die Tat umzusetzen und dem knappen Freiraum zu erweitern. Aber auch in anderen Teilen sollte Radabstellmöglichkeiten und Freiraumqualität Vorrang vor Pkw-Stellplätzen im öffentlichen Raum gegeben werden!

AUSWIRKUNGEN

Die Radabstellhügel stehen für

MEHR Freiraum: Die Radabstellanlagen verstellen nicht den öffentlichen Raum, sondern machen ihn auf Besondere Art erlebbar!

MEHR Sicherheit: Bauliche Maßnahmen sind die effektivsten, um eine Temporeduktion herbeizuführen, so sorgen die Radabstellhügel für mehr Sicherheit und weniger Lärm!

MEHR Gemeinschaft: Die Radabstellhügel sind neu geschaffene Kommunikationszonen, die das Entstehen von Nachbarschaft unterstützen und allgemein einen positiven Beitrag für das Zusammenleben im Wien leisten!

